

ECKPUNKTE

## **19. Joint Call IraSME**

21.12.2016 – 29.03.2017

Martin Reishofer  
FFG

- **Verbesserung der Innovationsfähigkeit sowie des Innovationsoutputs** von Unternehmen (v.a. KMU)
- **Stärkung der Kooperationsfähigkeit** der Unternehmen auf internationaler Ebene.

# WELCHE VORHABEN WERDEN GEFÖRDERT?



FFG

- Gefördert wird der Auf- und Ausbau **länderübergreifender Unternehmenskooperationen** mit Netzwerkcharakter, in deren Rahmen ein konkretes FEI-Projekt (**Produkte, Verfahren, Prozess oder Dienstleistungen**) abzuwickeln ist.
- **Konsortium** von min. 3 Unternehmen, davon min. 2 KMU; pro beteiligtem Land/Region min. 1 KMU
- Optional: Einbindung von Einrichtungen für Forschung und Wissensverbreitung bzw. sonstiger nicht-wirtschaftlicher Einrichtungen.
- **Thematisch offene Ausschreibung**



## Gleichermaßen zu berücksichtigende Anforderungen

### INNOVATION

**Innovation bei KMU  
durch Abwicklung eines  
FEI-Projekts**

- ✓ Neue oder weiterentwickelte Produkte oder Produktlinien
- ✓ Verfahrens-/Prozessinnovation
- ✓ Dienstleistungsinnovation

### NETZWERK

**Kollektiver Mehrwert durch  
Abwicklung im  
transnationalen Konsortium**

- ✓ Auf- und Ausbau nachhaltiger transnationaler FEI-Kooperationen und FEI-Netzwerke
- ✓ Durchführung innovativer Projekte im Rahmen bestehender transnationaler FEI-Netzwerke

**LAUFZEIT**

**1 bis 3 Jahre**

# WAS BIETET DAS FORMAT ?



FFG

<b>regelmäßige halbjährige Calls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>✓ Einreichung für KMU planbar und flexibel</li><li>✓ geringe Überzeichnung – hohe Förderchance</li></ul>
<b>Calls passend für KMU</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>✓ unbürokratische Abwicklung (EU-Projekte deutlich komplizierter)</li><li>✓ mittlere Projektgröße: ideal für marktnahe output-orientierte KMU-Projekte (EU-Projekte sind vergleichsweise groß)</li><li>✓ gegebenenfalls Anträge in deutscher Sprache</li><li>✓ relativ kurze TTC: rasche Umsetzung ist für marktnahe KMU essentiell</li></ul>
<b>thematisch offene transnationale Kooperationen für KMU mit geringer FEI-Tätigkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>✓ IraSME ermöglicht KMU mit geringer FEI-Tätigkeit den Einstieg in transnationale FEI-Kooperationen</li></ul> <p>Vergleichsweise andere transnationale FEI-Förderungen für KMU:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- EUROSTARS: thematisch offen, aber KMU mit mind. 10% FEI-Tätigkeit</li><li>- HORIZON: keine thematisch offenen Calls für KMU-Kooperationen</li></ul>
<b>bilaterale KMU-fokussierte Kooperationen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>✓ HORIZON mind. trilaterale Kooperationen</li><li>✓ KMU-Kooperationen ohne wissenschaftlichen Partner möglich</li></ul>
<b>niederschwellige Innovations- Netzwerkprojekte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>✓ starke Marktnähe: konkrete Umsetzung der Projektidee bis zum Prototyp</li><li>✓ Fokus auf Aufbau von Innovations- und Kooperationsfähigkeit</li><li>✓ hohe Markt- und Verwertungsnahe ideal für KMU mit geringer FEI-Tätigkeit.</li></ul>

# BETEILIGTE LÄNDER / REGIONEN



FFG

- **Belgien-Flandern**
- **Belgien-Wallonien**
- **Deutschland**
- **Österreich**
- **Russland**
- **Tschechien**



# ZIELGRUPPE / WER KANN IN ÖSTERREICH FÖRDERUNG BEKOMMEN?



- **Unternehmen (KMU, GU, EinzelunternehmerInnen)**
- **Einrichtungen für Forschung und Wissensverbreitung**
  - Universitäten und Fachhochschulen
  - Privatuniversitäten
  - Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen
  - Technologietransfer-Einrichtungen, Innovationsmittler und sonstige wissenschaftsorientierte Organisationen wie z.B. Vereine mit entsprechendem Vereinszweck
- **Sonstige nicht-wirtschaftliche Einrichtungen**
  - Selbstverwaltungskörper
  - Nicht profitorientierte Organisationen wie NPOs

# HÖHE DER FÖRDERUNG, FINANZIERUNG UND EIGENMITTEL




- **max. EUR 500.000** Bundesförderung für den österreichischen Projektteils
- **max. Förderquote** der möglichen Konsortialpartner
  - ✓ **max. 60%** KU, Einrichtungen für Forschung und Wissensverbreitung und sonstige nicht-wirtschaftliche Einrichtungen
  - ✓ **max. 50%** MU
  - ✓ **max. 35%** GU
- **mind. EUR 100.000 Gesamtkosten** für den österreichischen Projektteil, kleinere Projekte werden nicht gefördert
- **max. 40% Drittkosten-Anteil** an den förderbaren Gesamtkosten



# WIE KOMME ICH ZUR FÖRDERUNG?



Die  **IraSME** -Einreichung besteht aus einem transnationalen und einem nationalen Antragsteil:

## Transnationaler Antragsteil:

- Einreichung unter: <http://www.ira-sme.net>
- Notwendige Unterlagen unter: <http://www.ira-sme.net>

## Nationale Antragsteil:

- Einreichung unter: <https://ecall.ffg.at>
- Notwendige Unterlagen unter: [www.ffg.at/irasme](http://www.ffg.at/irasme)

# DIE WICHTIGSTEN FAKTEN AUF EINEN BLICK



AntragstellerIn/PartnerIn	<ul style="list-style-type: none"><li>- Unternehmen</li><li>- <i>Optional zusätzlich:</i><ul style="list-style-type: none"><li>✓ Einrichtungen für Forschung und Wissensverbreitung</li><li>✓ Sonstige nicht-wirtschaftliche Einrichtungen</li></ul></li></ul>
Konsortium	mind. 3 Unternehmen (davon 2 KMU), Beteiligung aus min. 2 Ländern / Regionen
Bundesförderung gesamt	EUR 1,5 Mio.
Laufzeit	<ul style="list-style-type: none"><li>✓ mind. 1 Jahr</li><li>✓ max. 3 Jahre</li></ul>
Gesamtkosten	mind. EUR 100.000.-
Bundesförderung/Projekt	max. EUR 500.000.-
Drittkosten	max. 40% Drittkosten

# WEITERE INFORMATIONEN UND KONTAKT



## **DI Martin Reishofer**

E: [martin.reishofer@ffg.at](mailto:martin.reishofer@ffg.at)

T: +43 (05) 77 55 – 2402

## **Dr. Ulrich Schoisswohl**

E: [ulrich.schoisswohl@ffg.at](mailto:ulrich.schoisswohl@ffg.at)

T: +43 (05) 77 55 – 2406

## **Mag.<sup>a</sup> Brigitte Bednar**

E: [brigitte.bednar@ffg.at](mailto:brigitte.bednar@ffg.at)

T: +43 (05) 77 55 – 2410

**Website:** [www.ffg.at/irasme](http://www.ffg.at/irasme)



## **Partnering Events:**

Anmeldung, Details und Online-Matchmaking: [www.ira-sme.net/](http://www.ira-sme.net/)